

Gezielt auf Arbeitsleben vorbereitet

Kaufmännische Schule Bad Mergentheim: 15 Schülerinnen und Schüler bestehen die Abschlussprüfung der Wirtschaftsschule

Bad Mergentheim. An der Kaufmännischen Schule in Bad Mergentheim haben 15 Schülerinnen und Schüler nach zweijähriger Schulzeit die Abschlussprüfung der Wirtschaftsschule erfolgreich bestanden und ihre Zeugnisse im feierlichen Rahmen überreicht bekommen.

„Sie haben auf Ihrem Weg nicht nur das Wissen aufgesaugt, sondern sich auch emotional und sozial weiterentwickelt. Gehen Sie weiter mit offenem Herzen durch die Welt“, betonte Schulleiter Volker Stephan.

Einen entscheidenden Anteil an diesem Erfolg hätten die Abteilungsleiter, die Klassen- sowie die Fachlehrer. „Sie haben den Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Zugang zu diesem Wissen vermittelt“, ergänzte Stephan.

Auf Reise mitgenommen

Abteilungsleiter Michael Krank überbrachte ebenfalls Glückwünsche. Er verglich in seiner Rede die Schulzeit mit dem Laufen, bei dem man sich immer ein Ziel setze und erfolgreich für die angestrebte Leistung trainiere.

Franziska Schmitt, Klassenlehrerin der Abschlussklasse, ließ die Schulzeit Revue passieren, indem sie die Gäste mit auf eine bildhafte Reise in einen Zug nahm, denn das Abteil sei vergleichbar mit der Schule als Mittelpunkt. Lehrerinnen und Lehrern hätten die Absolventen auf der gemeinsamen Reise unterstützt und gefördert.

Zum Schluss wünschte sie ihren Mitschülern viel Erfolg entlang ihrer



Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Wirtschaftsschule der Kaufmännischen Schule Bad Mergentheim freuen sich mit ihren Klassenlehrern, Schulleiter Volker Stephan (rechts), Abteilungsleiter Michael Krank und ihren Fachlehrern.

persönlichen Route in einem neuen Zug mit einem neuen Ziel. Die Moderation des kurzweiligen Abends übernahmen Kevin Gutöhrlein und Daniel Kromm. Der durch die Berufsfachschule für Wirtschaft erzielte mittlere Bildungsabschluss (Fachschulreife) umfasst neben einer Vertiefung der Allgemeinbildung eine umfassende Grundbildung im volks- und betriebswirtschaftlichen

Profil. Die zentral gestellte Abschlussprüfung umfasst die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik sowie Volks- und Betriebswirtschaftslehre unter Einsatz einer integrierten Unternehmenssoftware und die praktische Prüfung in computerunterstützter Textverarbeitung.

Die Anerkennung dieses Abschlusses durch die Wirtschaft wird durch die abgeschlossenen Ausbil-

dungsverträge, meist im kaufmännischen Bereich, dokumentiert. Den engagierten Wirtschaftsschülern steht zusätzlich eine breite Palette von schulischen Weiterbildungsmöglichkeiten offen. In den beruflichen Schulen kann über das Berufskolleg die Fachhochschulreife angestrebt werden.

Die erfolgreichen Absolventen der Berufsfachschule für Wirtschaft

mit Kennzeichnung von Preis (P) und Lob (L) sind: Majed Alsousi, Deniz Barton (P) (Paul-Schempp-Preis), Lindia Batista Gonzalez, Deniz Cali, Kevin Gutöhrlein (L) (Paul-Schempp-Preis), Larissa Hertlein (P), Daniel Kromm, Luan Latifi, Paul Müller, Abd Rajab, Franziska Schmitt, Anastasija Stankovic, Amra Veseli, Magdiela-Teodora Vilcan, Mustafa Yousufi. *ksm*

Unkompliziert zum Facharzt

Tauber-Odenwald-Kreis und der Main-Tauber-Kreis haben gemeinsam mit den fachspezifischen und weiterbildungsbefugten Kliniken sowie den niedergelassenen Facharztpraxen der beiden Landkreise einen Weiterbildungsverbund Psychiatrie und Psychotherapie gegründet. Für Interessenten wird es erstmalig eine Online-Informationsveranstaltung zum Verbund geben, die am Dienstag, 23. Juli, um 19 Uhr stattfindet. Eine Anmeldung ist per Mail an psychiatrie@wir-fuer-mediziner.de möglich.

AUS DER REGION

Imkerversammlung

Schweinberg. Die nächste Versammlung des Imkervereins Hardheim-Brehmbach findet am Mittwoch, 24. Juli, um 19 Uhr in der Bauernstube Mohr statt. Nach Trachtende steht die Abschleuderung und die Vorbereitung auf die Überwinterung an.

Weltosteoporosetag

Külshheim. Der Bundesselbsthilfeverband für Osteoporose veranstaltet den Weltosteoporosetag am Samstag, 19. Oktober, in der Alten Lokhalle in Mainz. Es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Besonders wird in den Vorträgen auf die Nebenwirkungen von Osteoporosetherapien eingegangen. Die Osteoporosegruppe Külshheim organisiert eine Tages-Busfahrt dort hin. Anmeldung bei der Vorsitzenden Gisela Trunk unter Telefon 09345/6327.

Frauenpower und ein Meer von Farben

Kunstkreis Lauda-Königshofen: Ausstellung „Frauenpower“ in den Galerien „das auge“ und „Alte Spenglerei“ eröffnet

Lauda. „Frauenpower“: Griffiger und bezeichnender Titel für die aktuelle Ausstellung, die der Kunstkreis Lauda-Königshofen in den Galerien „das auge“ und „Alte Spenglerei“ präsentiert. Ein Meer von Farben empfängt Besucherinnen und Besucher in beiden Galerien, gestaltet von der Künstlerinnengruppe „Kunst im Laden“: Sechs Malerinnen, die ihre Leidenschaft für das Malen seit zehn Jahren teilen.

Mit einem Dank, ihre Zehn-Jahres-Jubiläumsfeier in den Galerien des Kunstkreises Lauda-Königshofen zu begehen, eröffnete Carmen Coupé als Vertreterin des Vorstands



„Frauenpower“ steht im Mittelpunkt einer Retrospektive in den Galerien „das auge“ und „Alte Spenglerei“ in Lauda.

des Kunstkreis die Ausstellung „Frauenpower“. Es ist die siebte Ausstellung, für die der Kunstkreis in diesem Jahr immer sonntags ab 14 Uhr die Türen zu beiden Galerien öffnet. Den musikalischen Akzent setzten Ida Fischer und Jule Reichert von der Schule für Musik und Tanz im Mittleren Taubertal mit Marsch und Sarabande von Georg Friedrich Händel und einem Allegro von Mozart auf ihren Celli. Als Vertreterin der Gruppe berichtete Ina Schweizer, dass der Wunsch nach kreativer Zusammenarbeit in der Landkreis Würzburg sich ganz dem Thema Kunst und Kultur widmet. Auch

Raum veranlasst hat, den sie nach zwei Jahren intensiver Suche in einem leerstehenden Lebensmittelladen gefunden haben. So entstand im Mai 2014 „Kunst-im-Laden“ in Kleinrinderfeld. „Seitdem haben wir nicht nur unsere Fähigkeiten an verschiedenen Akademien weiterentwickelt, sondern auch eine Bindung geschaffen, die auf gegenseitigem Respekt, Inspiration und gegenseitiger Begeisterung beruht“, so Ina Schweizer. Die Gruppe öffnet traditionell ihre Türen zu ihrem Atelier beim Kulturherbst, wenn der Landkreis Würzburg sich ganz dem Thema Kunst und Kultur widmet. Auch

der bayrische Rundfunk war mit einer Fernsehdokumentation schon Gast bei den Künstlerinnen. „Unsere Stärke“, so Ina Schweizer, „liegt sowohl in unseren Unterschieden als auch unseren Gemeinsamkeiten“. Ihr Dank galt dabei auch Rudi Neugebauer vom Kunstkreis Lauda-Königshofen, der die Ausstellung „Frauenpower“ aus 95 Gemälden gemeinsam mit den Künstlerinnen in eine sehenswerte Retrospektive zusammengestellt hat. Die Ausstellung Frauen Power ist bis einschließlich 4. August jeden Sonntag von 14 bis 18 Uhr in den Galerien „das auge“ und „Alten Spenglerei“ zu sehen. *irg*

ANZEIGE

Exklusives Leserevent am 26. Juli 2024 Magic Moments – Festspiele Röttingen Trüffel & Theater

Trüffel Degustation „Black&White“ mit Besuch des Musicals „Kohlhiesels Töchter“. Wir verbinden bei unserem Event eine Symbiose aus Genuss und Kultur auf höchstem Niveau.

Auftakt und Come-Together

- ✓ Individuelle Anreise mit Treffpunkt 18 Uhr Paracelsus Gärtchen Röttingen.
- ✓ Sektempfang mit Snack und exklusive Werkseinführung des Musicals „Kohlhiesels Töchter“. Anschließender Transfer zur Trüffelplantage gegen 18:30 Uhr
- ✓ Dort angekommen kosten Sie verschiedene Trüffel-Varietäten im lauschigen Weinberg und lernen diese voneinander zu unterscheiden in Geschmack und Optik.
- ✓ Rücktransfer zur Burg Brattenstein gegen 19:45 Uhr und das Highlight des Abends ist dann der Besuch des Musicals „Kohlhiesels Töchter“. Beginn 20:30 Uhr.

65 € für FN-Card Inhaber* inkl Eintrittskarte Kat. 1 / FN Leser 99 €
*Maximal 2 rabattierte Tickets pro FN-Card PREMIUM Inhaber.
Die Tickets sind in allen Kundenforen der Fränkischen Nachrichten erhältlich.
(Weitere Informationen unter 09341/83141)

meinefn.com

Kohlhiesels Töchter Das Musical



34 € sparen
mit der
FN-Card
Premium!*



fn Fränkische
Nachrichten